https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/HV47JTFAFIYZM2GWSVO5HT5R6ZOGY2VG



AG 15: Unterricht von Berufs- und Fachsprache im studienbegleitenden Deutschunterricht an italienischen Universitäten

Leitung:
Adriana Silvia Serena (Universität Bocconi, Milano): adrianasilvia.serena@fastwebnet.it
Dorothea Lévy-Hillerich(Goethe-Institut Nancy): dorohillerich@yahoo.fr

Was sollten italienische Universitätsstudenten nach ein oder zwei Semestern eines studienbegleitenden Deutschunterrichts (SDU) wissen und können - eines Unterrichts also an Fakultäten, wo das Augenmerk *nicht* hauptsächlich *auf die Sprache* oder *Fachsprache* gerichtet ist, sondern *auf die* den späteren Berufen entsprechende und im Unterricht *in, durch und mit* der Sprache sich entwickelnde professionelle *Handlungskompetenz in der Sprache*?

Ausgehend von dieser Fragestellung sollen in der Arbeitsgruppe einige berufs- und fachsprachliche Texte analysiert werden und Beispiele von Aufgaben und Übungen entworfen werden, die auf die Entwicklung von einzelnen fachgebundenen und fachübergreifenden Schlüsselqualifikationen und Kompetenzen abzielen.

Dadurch sollen die Vielschichtigkeit der SDU-Problematik in Italien und besonders die Schwierigkeiten zur Sprache kommen, die in Italien bei der Planung eines hochschulspezifischen und hochschuladäquaten Deutschunterrichts entstehen, der Studierenden berufsübergreifende Qualifikationen und im Sinne des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen vergleichbare Deutschkenntnisse vermitteln will.

In der Diskussion soll daher der Frage nachgegangen werden,

- wie die curricularen Grundlagen für einen SDU in Italien aussehen sollten/könnten und
- welche Hilfe schon bestehende Curricula und die daraus entstandenen Unterrichtsmaterialien dabei geben könnten.

Insbesondere soll das Ende 2006 erschienene *Rahmencurriculum für den Studienbegleitenden Deutschunterricht an den Universitäten und Hochschulen in Polen, in der Slowakei und in Tschechien* befragt werden mit Herausarbeitung – zumindest in Ansätzen – einerseits der für den italienischen Kontext wichtigen Grundlagen und Prinzipien (Kommunikations- und Handlungsorientierung, Berufs- und Fachorientierung, Entwicklung von Lernerautonomie usw.), andererseits der didaktisch-methodischen Anwendung bei der Wahl von Zielen, Inhalten und Aufgabenstellungen sowie bei der Leistungsbeurteilung.

Die Veranstaltung versteht sich als „Schnupper-Veranstaltung“, mit dem Ziel, Interessenten zu finden, die über die Tagung hinaus bereit sind, in diesen Fragen zusammenzuarbeiten.

Interessenten erhalten auch gerne vor der Tagung Materialien zur Vorbereitung auf den Gedankenaustausch innerhalb der Arbeitsgruppe.

Vortragende:

- Johannes Kurzeder (Bologna Johannes.kurzeder@unibo.it) + Claudia Buffagni (Siena claudia@claudiabuffagni.it) + Sonja Hösch (Siena sonjahoesch@libero.it)
- Gabriela Szeviola (Gliwice, Polen gszewiola@wp.pl)
- Elisabeth Jacob (Nancy, Frankreich Elisabeth.Jakob@mines.inpl-nancy.fr)
- Erika Nardon-Schmid (Milano/Brescia erika.nardon@unicatt.it) + Mariapia D'Angelo (Teramo mdangelo@unite.it)
- Margrit Wetter (Rom margrit.wetter@uniroma1.it)
- Peter Paschke (Venedig paschke@unive.it)

Literaturauswahl:

- Autorenteam unter der Leitung von Lévy-Hillerich D., Krajewska-Markiewicz R., Rauen M. (Inhaltliche Betreuung: Lévy-Hillerich D., Krajewska-Markiwicz R., Serena S.) (2006), *Rahmencurriculum für den Studienbegleitenden Deutschunterricht an den Universitäten und Hochschulen in Polen, in der Slowakei und in Tschechien*, Krakau, Goethe-Institut Institut (unter: http://www.goethe.de/INS/pl/kra/lhr/sem/sdu/deindex.htm ist das Curriculum als Pdf-Datei herunterzuladen: http://www.goethe.de/ins/pl/pro/media/curriculum%20_12_12_06.pdf)
- Lévy-Hillerich D., Krajewska-Markiewicz R., (Hgg.) (2004), *Mit Deutsch in Europa studieren, arbeiten, leben*, Plzeň, Fraus
- Lévy-Hillerich D., et al., Lehrwerkreihe *Kommunikation im Beruf* (2003-2007), Plzeň/Berlin, Goethe-Institut/Fraus-Cornelsen
- Lévy-Hillerich D., Serena S., (2006b) *Erfassung fachübergreifender, fachlicher und beruflicher Handlungskompetenzen im studienbegleitenden Fremdsprachenunterricht: Ein Rahmencurriculum*, Kosice, Zbornik z medzinarodnej konferencie, S cudzimi jazykmi v Europe zit - pracovat - studovat *Mit Fremdsprachen in Europa leben - arbeiten - studieren Live - work - study with foreign languages in Europe* Pavlovova - Mihokova (ed.) Technicka univerzita v Kosiciach, ISBN 80-8073-672-3, p.20-30
- Serena A.S. (2005), *Competenze professionali e lingue straniere: un curriculum di riferimento*, in Schena L., Preite C., Vecchiato S. (a cura di), *Gli insegnamenti linguistici nel Nuovo Ordinamento: lauree triennali e specialistiche dell'area economico-giuridica*, Milano, Egea, p. 279-291.
- Serena S., (i.V. 2007), *Berufs- und Fachorientierung im Studienbegleitenden Fremdsprachenunterricht: ein Rahmencurriculum zwischen Rückblick und Ausblick.* Atti del secondo convegno di linguistica tedesca in Italia (Roma 9. - 11. 2. 2006: Internetbeitrag)

Dritte Tagung Deutsche Sprachwissenschaft in Italien (Rom 14.-16.02.2008)

AG 15:
Unterricht von Berufs- und Fachsprache im Studienbegleitender Deutschunterricht an italienischen Universitäten

Silvia Serena
Università Luigi Bocconi, Milano
adrianasilvia.serena@fastwebnet.it

Studienbegleitender Deutschunterricht in Italien: Rückblick und Ausblick

Der Rückblick bezieht sich
a) auf die in Italien laufenden Unterrichtsversuche und -erfahrungen im SDU mit
- zukünftigen Sprachmittlern,
- Studenten der Universität „Bocconi“ (aller Fachrichtungen) und
- Studenten der Wirtschaftsfakultät Fachrichtung Tourismus, sowie

b) auf die Anwendung des für SDU-Studenten entstandenen Methodentrainings in der Lehreraus- und –fortbildung in Italien;
c) auf die Publikationen, die in Italien und im Ausland zum SDU erschienen sind
d) auf die Tagungen zum SDU, die in Italien und im Ausland stattgefunden haben,
mit dem Ziel, darauf die Zusammenarbeit mit den Teilnehmern der AG aufzubauen.

Der Blick richtet sich besonders
- auf den Stellenwert, den der SDU heutzutage im Hinblick auf die Entwicklung einer „Europafähigkeit“ bei Studenten und einer „Methodik/Didaktik der binneneuropäischen Kommunikation“ bei Dozenten einnimmt,
- auf die Problematik der Binnendifferenzierung im SDU als notwendiges Ergebnis des Bologna-Prozesses,
- auf die Hilfe, die dafür ein „Rahmencurriculums für den SDU“ liefern kann, und
- auf die damit zusammenhängende Problematik der Bewertung der Ergebnisse: dafür sollen Beispiele aus der Praxis zur Diskussion gestellt werden – Beispiele, die als Versuch entstanden sind, die Prinzipien des für die Universitäten in Polen, Tschechien und die Slowakei schon bestehenden „Rahmencurriculums für den SDU“ an italienischen Universitäten - zumindest in Ansätzen - anzuwenden.

Der Beitrag wird interaktiv gestaltet und versteht sich als Dialogangebot für eine Gruppendiskussion, aus der sich die Fragen ergeben sollen, über die eine zukünftige ständige Arbeitsgruppe nachdenken und arbeiten könnte.